



Vorlage Nr. 22-O-09-0021

## Tagesordnungspunkt 5

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden-Breckenheim am 22. Juni 2022

### Aufklärungsbedarf abgesenkter Lärmschutzwall (CDU)

---

#### Antrag der CDU-Fraktion:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, dem Ortsbeirat zu folgenden Fragen Auskunft zu erteilen:

- 1.) Wann konkret hat eine Begehung des abgesenkten Lärmschutzwalles stattgefunden und mit welchen Beteiligten?
- 2.) Wurden bei dieser Begehung Fotos gemacht und aus welcher Perspektive?
- 3.) Wie wurde die Auswirkung der Absenkung auf die Lärmbelastung der hinter dem Wall liegenden Grundstücke ermittelt?
- 4.) Liegen Erkenntnisse vor zu dem ebenfalls abgerutschten Hang an der BAB 3 im Bereich der Hellgasse? Besteht ein Zusammenhang hierzu?

#### Begründung:

Mit Beschluss Nr. 0020 vom 09.03.2022 hat der Ortsbeirat gebeten, zum abgesenkten Lärmschutzwall an der L3017 im Bereich des Verkehrskreisels am REWE

- 1.) die Ursache für das Absenken des Lärmschutzwalls in diesem Bereich zu ermitteln,
- 2.) Maßnahmen zu ergreifen, die ein weiteres Absenken verhindern und
- 3.) den Lärmschutzwall in diesem Bereich auf das ursprüngliche Höhenniveau wieder aufzufüllen, um den Lärmschutz in diesem sensiblen Bereich wieder vollständig herzustellen.

Die hierzu ergangene Stellungnahme des Magistrats vom 17.05.2022 ist in höchstem Maße unbefriedigend. Die Absenkung des Lärmschutzwalls ist in diesem Bereich offensichtlich. Es wird seitens des Ortsbeirates erwartet, dass eine zeitnahe Begehung vor Ort erfolgt und nicht auf zwei Jahre alte Kontrollen verwiesen wird.

Im Bereich der BAB 3 ist zudem ein weiteres Teilstück des Schutzwalles abgerutscht. Ob dies in Zusammenhang mit den abgeschlossenen Fahrbahnsanierungsmaßnahmen der BAB 3 steht, vermag nicht beurteilt zu werden.

**Ergänzungsantrag der Bürgerinteressengemeinschaft Breckenheim (BiB) zum Antrag der CDU „Aufklärungsbedarf abgesenkter Lärmschutzwall“**

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden möge berichten,

1. ob dem Land Hessen, bzw. dem zuständigen Baulastträger Hessen Mobil, inzwischen Ursachen für die beiden abgesenkten Stellen des Lärmschutzwalls bekannt sind.

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird ferner gebeten,

2. mit dem Baulastträger, Hessen Mobil, Kontakt aufzunehmen und
3. falls ja, das Ergebnis einer aktuellen Sichtkontrolle für den gesamten Lärmschutzwall dem Ortsbeirat zur Verfügung zu stellen, bzw.
4. falls nein, eine aktuelle Sichtkontrolle für den gesamten Lärmschutzwall einzufordern und das Ergebnis dem Ortsbeirat zur Verfügung zu stellen.

**Begründung:**

Neben der bereits durch den Ortsbeirat Breckenheim in seinem Beschluss 0020 näher bezeichneten Stelle sind auch im Bereich nördlich der Hellgasse großflächige Absenkungen des Lärmschutzwalls sichtbar, der Lärmschutz somit mitunter nicht mehr vollumfänglich gegeben. Die Antwort des Magistrats vom 17. Mai 2022 kann nicht als zufriedenstellend angesehen werden, da hier von einer Sichtkontrolle von vor zwei Jahren gesprochen wird, die sich nun, zwei Jahre später, ohne größeren Aufwand und mit den nunmehr deutlich sichtbaren Beschädigungen wiederholen ließe.

**Beschluss Nr. 0052**

Der Antrag der CDU-Fraktion sowie der Ergänzungsantrag der BiB werden antragsgemäß beschlossen.

+

+

**Verteiler:**

Dezernat V z. w. V.

Köhler  
Ortsvorsteher